



Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:
Die Stadt zum Bleiben.

Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0230/2011		Datum:	27.04.2011
Bürgermeisterin				
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az:	504401	
Gremienweg:				
25.05.2011	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
Betreff:	Beratung und Beschlussfassung zur Durchführung von Testkäufen in Rahmen des Jugendschutzes			

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, im Stadtgebiet Koblenz Testkäufe, die den Vollzug des Jugendschutzgesetzes optimieren, von minderjährigen Testkäufern durchführen zu lassen. Er beauftragt die Verwaltung, mit Ordnungsamt und Haupt- und Personalamt ein mögliches Vorgehen abzustimmen. Die beigefügten „Handlungsempfehlungen zum Einsatz von Testkäufern im Rahmen des Jugendschutzes“ dienen hierbei als Orientierungshilfe. Der Jugendhilfeausschuss ist über die Erfahrungen mit Testkäufen zeitnah zu unterrichten.

Begründung:

Seitens des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur und dem Ministerium des Innern und für Sport wurden „Handlungsempfehlungen zum Einsatz von Testkäufern im Rahmen des Jugendschutzes“ erlassen. Gemäß diesen Empfehlungen können unter bestimmten Bedingungen Testkäufe durchgeführt werden. Ordnungsamt und Haupt- und Personalamt haben grundsätzlich einer Beteiligung zugestimmt, bzw. sehen die Möglichkeit der Zusammenarbeit, so dass ein entsprechendes Verfahren vorbereitet werden kann.

Anlage/n:

Handlungsempfehlungen zum Einsatz von Testkäufern im Rahmen des Jugendschutzes